©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Bereich Kulturwissenschaften – Schlossmuseum

Ausstellungen

Das Jahr 2002 stand fast zur Gänze unter dem Zeichen des großen Ausstellungsprojekts gotikSCHÄTZEoberösterreich, das in einer für das Landesmuseum neuartigen Weise eine große Hauptschau im Schlossmuseum mit zehn Begleitausstellungen in verschiedenen Orten des Landes (Braunau, Freistadt, Kremsmünster, Linz-OÖ. Landesgalerie, Mondsee, Peuerbach, Ried, St. Florian, Schlierbach, Steyr) und einem Gotik-Routen-Programm zu einer umfassenden Gesamtdarstellung des spätmittelalterlichen Oberösterreich kombinierte.
Neben diesem „Jahresthema" fanden im Schlossmuseum weitere Ausstellungen statt: Des großen Erfolges wegen wurde die Ausstellung „Ikonen – Ich bin das Licht der Welt" bis März 2003 verlängert, ebenso lief traditionellerweise die Weihnachtsausstellung 2001 bis Maria Lichtmess 2002. Von Februar bis August zeigte die Bibliothekarin des Landesmuseums, Frau Waltraud Faißner unter dem Titel „Er-lesenes – Die Bibliothek des OÖ. Landesmuseums und ihre Sammlungen" einen Einblick in die reichen und der Öffentlichkeit teils kaum bekannten Bestände der Bibliothek. Ab März bot die von Dr. Bernhard Gruber zusammengestellte Schau „Schätze der Berge" einen Überblick über den Reichtum der Mineral- und Fossilvorkommen Oberösterreichs. Von Juni bis September konnte schließlich mit der Ausstellung „Volkskunst aus Ungarn. Zeugnisse aus dem Komitat Heves" und der in die Dauerausstellung integrierten, aus Anlass des 50-Jahr-Jubiläums des OÖ. Heimatwerkes gezeigten Schau „Bewundert. Belebt. Erneuert. Kunsthandwerk museal und zeitgemäß" ein volkskundlicher Schwerpunkt gesetzt werden.
Im Herbst brachte die von Dagmar Ulm kuratierte Ausstellung „Turn the radio on" einen ersten Einblick in die 2001 für das OÖ. Landesmuseum erworbene Sammlung „Ing. Sebastian Auer", die einen Bereich unserer umfangreichen technikhistorischen Sammlung – diese ist aus Raummangel zum überwiegenden Teil deponiert – dem Publikum vorstellte. Zum traditionellen Adventbeginn im Linzer Schlossmuseum konnte wiederum unsere Krippensammlung ihre Pforten öffnen, sie wurde durch eine von Frau Dr. Andrea Euler zusammengestellte Ausstellung „Advent, Advent, Advent. 100 Jahre Adventkalender" ergänzt. Zwischen April und Oktober war schließlich im Sumerauerhof eine von Frau Dr. Euler kuratierte Ausstellung „Spezialitäten. Volkskunst aus dem OÖ. Landesmuseum" zu sehen.

Erwerbungen

Aufgrund der Konzentration aller Mittel auf das Gotik-Projekt konnten heuer keine größeren Ankäufe getätigt werden. Allerdings gelang dank der

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Unterstützung der Gesellschaft der Förderer des OÖ. Landesmuseums der Erwerb einer sehr qualitätvollen polychromierten Holzskulptur des hl. Josef aus dem nächsten Umkreis Thomas Schwanthalers, die unsere Sammlung barocker Sakralkunst bestens ergänzt. Im Zuge der Vorbereitungen für die Adventausstellung wurde eine ansehnliche Sammlung von Adventkalendern zusammengetragen, die in Zukunft noch komplettiert werden wird.

Wissenschaftliche Tätigkeit

In allen Abteilungen fand die laufende wissenschaftliche Tätigkeit in Bezug auf die Sammlungen, aber auch der Landeskunde in genere statt. Auch hier konzentrierten sich viele Kräfte auf das Gotik-Projekt, in dessen Rahmen drei Publikationen (Ausstellungskatalog, Flügelaltarmonographie Band 1, Gotikrouten-Reiseführer) realisiert werden konnten. Weiters sei auf die Grabungstätigkeit des Landesmuseums am Burgstall „Teufelsturm" bei Waldneukirchen und auf eine archäologische Untersuchung im Garten von Schloss Hartheim verwiesen. Im Vorfeld des großen Archäologie-Projektes 2003 konnte im Jahrbuch des Musealvereins/Gesellschaft für Landeskunde Band 146,I ein publizistischer Schwerpunkt Archäologie gesetzt werden.
Die Umsetzung des Programms „Compendis" als Medium der Sammlungsdokumentation wurde von verschiedenen Abteilungen in Angriff genommen. Besonders arbeitsintensiv gestaltete sich 2002 die Mitarbeit an der Landesausstellung, die das Landesmuseum durch zahlreiche Leihgaben, aber auch durch wissenschaftliche Hilfe unterstützte.

Veranstaltungen

Eine Vielzahl kleinerer und größerer Veranstaltungen fand auch 2002 wieder im Linzer Schloss statt, wie beispielsweise die Reihe alter Musik oder den bereits traditionellen „Musikalischen Spaziergang" am 26. Oktober. Als Rahmenprogramm zur Gotik-Ausstellung wurde ein Vortragszyklus zu Themen mittelalterlicher Kulturgeschichte gehalten. Besonders hingewiesen sei auf eine Tagung anlässlich des Gotik-Projektes" im September und die „Lange Nacht der Museen" im Oktober.

Interna

Durch den Erwerb des neuen Depot- und Verwaltungsgebäudes in der Welserstraße in Leonding wurde eine weitreichende Reorgansisation von Arbeits- und Depotraum möglich. 2002 erfolgte nicht nur die bauliche Umrüstung der Immobilie zu einem Musealgebäude, sondern auch bereits der Bezug derselben durch die Abteilungen für Ur- und Frühgeschichte,

©Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde; download unter www.biologiezentrum.at

Archäologie und Geowissenschaften (jeweils Arbeitsräume und Sammlungen). Ebenso konnten bereits größere Bestände der Sammlungen Waffen und Militaria sowie Technikgeschichte in das neue Depot übersiedelt und damit das Gebäude Wegscheid zum allergrößten Teil geräumt werden. Ebenso begannen gegen Jahresende die Vorbereitungen zur Übersiedlung weiterer Depotbestände aus den Sammlungsbereichen Kunst und Volkskunde. In den letzten Wochen des Jahres begannen schließlich die Arbeiten zur baulichen Sanierung des Schlosses, die zu Beginn 2003 voll anlaufen werden.

Personelles

Am 16. Februar 2002 erlag Herr Josef Linner, Haustechniker des Schlossmuseums, einem heimtückischen Leiden. Am 17. Juni 2002 trat Herr Mag. Gerhard Katzlberger als Architekt und Ausstellungsdesigner seinen Dienst im Schlossmuseum an.

Bernhard Prokisch

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: 148b

Autor(en)/Author(s): Prokisch Bernhard

Artikel/Article: Oberösterreichisches Landesmuseum. Bereich Kulturwissenschaften - Schlossmuseum. 27-29